



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Michael Klostermann
Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
19.09.2014

Beantwortung der Anfrage AF-0017/2014

Sehr geehrter Herr Klostermann,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Im OT Stedtfeld gibt es eine akut erforderliche Sicherungsmaßnahme – am Lindenrain. Dazu ist ein Baugrundgutachten beauftragt.

Zu 2.

Die Sandsäcke am Lindenrain können erst entfernt werden, wenn eine dauerhafte Sicherung des abgerutschten Hanges erfolgt ist.

Haushaltsmittel i. H. v. 25 T€ wurden für die Vorbereitung und Planung angemeldet, eine entsprechende Bedarfszuweisung wurde beim TLVWA beantragt. Die Ausführung der Sicherungsmaßnahmen ist für 2015 vorgesehen.

Zu 3.

Derzeit ist nur im Bereich Lindenrain / Lindengraben eine nachhaltige Sicherungsmaßnahme vorgesehen; diese ist jedoch als sehr dringend einzustufen, da bei weiterem Abrutschen der Böschung der Lindenrain (Gewässer II. Ordnung) verschüttet werden könnte.

Präventiv sind durch die Stadt keine Maßnahmen vorgesehen, allerdings steht die Stadt Eisenach gemeinsam mit anderen Städten in engem Kontakt mit dem Land Thüringen und der TLUG, um Gefahren durch Hochwasser und Starkregen zu minimieren bzw. gezielte Vorkehrungen zu treffen. Zu verweisen ist an dieser Stelle auch auf den geplanten Hochwasserschutz des Landes Thüringen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin